

**DEPARTEMENT
GESUNDHEIT UND SOZIALES**

Kantonaler Sozialdienst

Fachstelle Alter und Familie

10.12.2023

Lenzburg: Familienzentrum des Trägervereins familie+

Kurzbeschreibung ¹

Im Familienzentrum des Trägervereins familie+ in Lenzburg begegnen sich Eltern und Kinder ausserhalb der eigenen vier Wände und des Schulbetriebs. Sie kommen für die Krabbelgruppe oder für die Spielgruppe, in die Ludothek, an den Sprachtreff, zur Beratung oder zu einem anderen der vielen Angebote und Anlässe. Das mitten in der Stadt Lenzburg gelegene grosszügige Haus ist für zahlreiche Familien ein vertrauter, sicherer Ort.

Ausgangslage

Mit der Vision, ein familien- und schulergänzendes Angebot für Beratungen, Begegnungen und Freizeitaktivitäten unter einem Dach zu vereinen, gründeten engagierte Eltern im Jahr 2010 den Trägerverein familie+. Als Vorbild diente das Familienzentrum Karussell in Baden.

In Lenzburg gab es damals ausser einer Kita und einem Hort keine familienergänzenden Angebote. Diese Situation änderte sich über die Jahre, als neue Wohnsiedlungen entstanden und junge Familien zuzogen. Heute leben in der Stadt Lenzburg rund 11'000 Menschen, davon sind ein Sechstel Kinder und Jugendliche.

Aufbau des Angebots

Der gemeinnützige Trägerverein familie+ konnte seine Idee eines Familienzentrums realisieren, weil er im Jahr 2011 eine ideal geeignete, zentral gelegene Liegenschaft mit einer Bürgerschaft von der Stadt und der Hypothek einer Bank kaufen und umbauen konnte.

Das Familienzentrum integrierte von Beginn weg den Elternverein und den Schülerhort Mary Poppins. (Der Verein Mary Poppins hat sich inzwischen aufgelöst.)

Seit 2018 gehört zudem die Spielgruppe zum Familienzentrum, indem familie+ für den Betrieb der Spielgruppe verantwortlich ist.

Ein existenziell wichtiger Betriebszweig des Familienzentrums ist die Vermietung von Räumlichkeiten für Angebote von Akteurinnen und Akteuren im Familienbereich (z. B. Mütter- und Väterberatung, Mediation, Yoga) und für Veranstaltungen wie Feste oder Vorträge.

Der Trägerverein familie+ hat einen Leistungsvertrag mit der Stadt Lenzburg abgeschlossen und erhält einen jährlichen Beitrag an die Betriebskosten. Zusätzlich ist das Familienzentrum auf Sponsoring, Mitgliedschaften und projektorientierte Förderung angewiesen.

Herausforderungen

- **Ehrenamtliches Engagement:** Das Familienzentrum ist für Lenzburg eine wichtige Institution – jedoch mit wenig Budget für personelle Ressourcen. Somit ist viel ehrenamtliche Arbeit notwendig, um die anspruchsvollen Ideen und Angebote für Kinder und Familien umzusetzen.
- **Mehr Angebote – wachsender Aufwand:** Als das Familienzentrum im Jahr 2018 die Spielgruppe in den Betrieb integrierte, stieg der Aufwand für Administration und Personalführung. Der Trägerverein familie+ ist immer wieder gefordert,

¹ Interview und Text: Pascale Gmür

adäquate Lösungen zu finden, um den Kostenrahmen einzuhalten.

- Coronazeit: In den Coronajahren 2020–2022 fehlte die Hälfte der budgetierten Einnahmen, da Angebote und Raumvermietungen nicht stattfinden konnten. Von diesem Verlust erholt sich die Trägerschaft jetzt langsam – doch nun nehmen die Nebenkosten für die Infrastruktur massiv zu.
- Spenden: familie+ hat im Jahr 2023 einen grossen Spendenaufruf lanciert und muss feststellen, dass Firmen, Stiftungen und andere Institutionen mit Spendenvergaben zurückhaltender geworden sind.
- Projektbezogen arbeiten: Der Trägerverein familie+ engagiert sich kontinuierlich für Projekte zur Frühen Förderung und zur Integration fremdsprachiger Kinder und Mütter. Das sind Projekte, die Stadt, Kanton oder Bund fördern. Für Konzeptarbeit und Projekteingabe sind jedoch ehrenamtliche Ressourcen notwendig. Dennoch ist die projektbezogene Förderung für familie+ ein erfolgversprechender Weg, um den Familien die vielfältigen, adäquaten Angebote und breite Unterstützung zu ermöglichen.
- Umliegende Gemeinden: Das Familienzentrum ist auch bei der Bevölkerung beliebt, die in den kleineren Gemeinden um Lenzburg wohnt. Es ist schwierig, diese Gemeinden davon zu überzeugen, finanzielle Beiträge zu leisten.

Wirkung des Angebots für Kinder und Familien

- Niederschwelliger Ort: Kinder, Eltern und weitere Bezugspersonen halten sich im Familienzentrum auf, wenn ein Angebot oder eine Veranstaltung stattfindet. Dabei bekommen die Besucherinnen und Besucher niederschwellige Anregungen, Weiterbildung, Informationen – verknüpft mit Begegnungen und Erfahrungsaustausch.
- Tragende Beziehungen: Kinder, welche die Krabbelgruppe besuchen und später in die Spielgruppe kommen, erleben im Familienzentrum kontinuierliche Beziehungen – zu den anwesenden Fachpersonen, den anderen Kindern und zum Haus mit seinem Garten.
- Anlaufstelle für Fragen: Eltern können sich mit verschiedenen Anliegen an das Familienzentrum

wenden. Beispielsweise für Hilfe beim Ausfüllen des Antrags zur finanziellen Unterstützung der Kinderbetreuung.

Das Familienzentrum ist gut vernetzt und ermöglicht den Eltern auch Kontakte zu Fachstellen.

- Sicherer Ort, diskrete Beratung: Im Familienzentrum findet die Förderung der Kinder vor und ausserhalb von Kindergarten und Schule statt. Kinder und Eltern haben im Familienzentrum einen Ort, an dem sie sich ohne Leistungsdruck aufhalten können. Sie sind hier geschützt, denn das Familienzentrum gibt keine Angaben der Besucherinnen und Besucher weiter.
- Inklusion im Frühbereich: Ab dem Jahr 2024 sollen Kinder der Spielgruppe bei Bedarf eine heilpädagogische Begleitung erhalten. Das ist ebenfalls ein niederschwelliges Angebot, wie es dem Gesamtkonzept von familie+ entspricht.

Nutzen des Angebots für die Stadt

- Wichtiger Begegnungsort: Das Familienzentrum ist gut etabliert, insbesondere neu zugezogene Familien können hier leicht Kontakte knüpfen. Der Charakter von Lenzburg als familienfreundliche Stadt wird durch das Familienzentrum unterstrichen.
- Zuverlässige Leistungen im Frühbereich: Die Stadt Lenzburg hat mit familie+ einen kompetenten, engagierten Partner für den Bereich der Frühen Kindheit.
- Gut informierte und vernetzte Familien: Das Familienzentrum ist ein wichtiger Dreh- und Angelpunkt für Kinder und Eltern. Zugleich ist es Anlaufstelle, um Informationen über familien-spezifische Angebote in Lenzburg zu erhalten.
- Erfolgreiche Integrationsarbeit: Im Familienzentrum nehmen Menschen aus der gesamten Bevölkerung von Lenzburg an Aktivitäten teil. Über 40 Prozent der Teilnehmenden sind aus Familien mit Migrationshintergrund.

Weitere Informationen

Trägerverein familie+ in Lenzburg

www.familie-plus.ch